

Keine Ueberträge!

[11788.] Da mein Geschäft demnächst in andere Hände übergeht, kann ich Ueberträge (Disponenden habe ich mir schon in Nr. 37, 46, 60 d. Bl. verbeten) in dieser Messe nicht gestatten, erwarte vielmehr den vollen Saldo, was ich bei Aufstellung der Zahlungslisten zu beachten bitte. Alle rückständigen Posten werden nach dem 28. Mai a. c. gerichtlich eingezogen. Leipzig, April 1868.

Joh. Fr. Hartnoch.

17. Allgemeine deutsche Lehrer-versammlung!

[11789.] Mit der am 4-7. Juni hier tagenden 17. allgem. deutschen Lehrerversammlung soll eine Ausstellung aller zu Schul- und Unterrichtszwecken dienenden Lehrmittel, Instrumente, Geräthschaften u. verbunden werden. Den bis jetzt erfolgten Anmeldungen nach wird die Versammlung sehr zahlreich aus allen Ländern besucht werden und ersucht der Vorstand derselben um gefällige Einsendung aller der Artikel, die sich für diese Ausstellung eignen. Dieselben sind, womöglich unter vorheriger Anzeige, mit Schiffe 17. zu versehen und der J. C. Krieger'schen Buchh. (Theodor Kay) in Cassel bis spätestens zum 23. Mai einzusenden.

Größere Sendungen bitte mir direct zugehen zu lassen; kleinere Pakete, ebenfalls mit Nr. 17. versehen, erbitte ich mir durch meinen Herrn Commissionär, Rein'sche Buchh. in Leipzig. Für größte Schonung und beste Aufstellung werde ich nach Kräften sorgen.

Cassel. Theodor Kay. J. C. Krieger'sche Buchh.

[11790.] Mit heutigem Dampfer übermachen wir unserem Commissionär Herrn Adolph Wienbrack in Leipzig die Liste unserer Ostermeh-Zahlungen nebst vollständiger Deckung*).

Mit achtungsvollem Gruß an unsre Herren Geschäftsfreunde

Ergebenst Philadelphia, 15. April 1868. Schäfer & Koradi.

*) Liste und Deckung richtig empfangen. A. Wienbrack.

Ca. 6000 schw. u. col. Lithographien,

[11791.] Gensbilder verschiedener Größe (14-18", 18-24", 21-27" und 24-30") beabsichtige ich außergewöhnlich billig, noch unter dem Herstellungspreise, in größeren Partien gegen baar zu verkaufen. Probeexemplare liegen zur Ansicht, während meines Aufenthalts in Leipzig vom 9-12. Mai in meiner Wohnung in "Stadt Rom", aus. Berlin, im April 1868.

Oswald Seehagen.

[11792.] Die W. Gerstmann'sche Buchhandlg. in Berlin (4 Hohensteinweg) bittet die Herren Verleger von wissenschaftlichen Schriften über deutsche Orthographie

um gef. Uebersendung eines Ex., wenn möglich unter Streifband per Post.

[11793.] Gute deutsche Romane, sowie Ritter- und Räuber-Romane werden in Partien zu kaufen gesucht. Gef. Offerten sub Schiffe P. V. durch Herrn Adolph Wienbrack in Leipzig.

[11794.] Restauflagen von Jugendschriften, Bilderbüchern und populären Schriften kaufen wir zu hohen Preisen.

Offerten erbitten wir direct m. Post. Strauß'sche Buchhdlg. in Frankfurt a/M.

Anlagereste

und größere Partien von Jugendschriften, Bilderbüchern, illustrirten und sonstigen guten Werken ist fortwährend zu möglichst gutem Preise zu kaufen bereit

Theodor Adermann in München.

[11796.] Der in Nr. 95 des Börsenblattes f. d. dtshn. Buchhandel S. 1104 veröffentlichten Erklärung des Herrn Leopold Gebhardt schreibe ich mich insofern an, als auch ich gegen ein ohne mein Wissen und ohne meinen Willen bewirktes Erscheinen der zweiten Auflage der „Vollklieder der Wenden. Herausgegeben von Haupt und Schmalzer“ mit allen gesetzlichen Mitteln einschreiten würde, da ich bekanntlich der eigentliche Herausgeber bin, indem Herr Haupt gar nicht wendisch versteht.

Bautzen, 1. Mai 1868.

J. C. Schmalzer.

Inserate.

[11797.] Zur wirksamen Insertion empfehle ich Ihnen die in meinem Verlage erscheinende Zeitschrift „Rübezahl“, der Schlesischen Provinzialblätter 72. Jahrgang.

Diese Monatschrift wird in einer Auflage von 1500 Exemplaren von dem intelligentesten Theil der Bewohner Schlesiens, sowie von sämmtlichen Behörden, Vereinen etc. der Provinz gelesen; die Inserate finden grössere Beachtung, da ich jedem Monatsheft nur 2 Seiten für dieselben einräume.

Insertionspreis: einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum 2 1/2 Sgr. — Inserate, welche bis zum 15. in meinen Händen sind, kommen, soweit es der bestimmte Raum gestattet, in dem betreffenden Monatsheft zur Aufnahme.

Hochachtungsvoll Brieg, April 1868.

F. Gebhardi.

Wasserversorgung von Städten.

[11798.] Die Herren Verleger von Schriften über diesen Gegenstand ersucht um gef. Zusendung eines Expl. à cond. die

V. Schellenberg'sche Hofbuchh. (J. Greiß) in Wiesbaden.

Leipziger Börsen-Course

am 2. Mai 1868.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and exchange rates.

Sorten.

Table listing various types of gold and silver coins and banknotes with their respective exchange rates.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Der Buchhandel in den Jahren 1865 und 1866. — Für die Schulbücher-Verleger. — Miscellen. — Anzeigebblatt Nr. 11670-11798. — Leipziger Börsen-Courte am 2. Mai 1868.

Large table listing authors and their works, such as Adermann, Frank, Ansbach, Knorr, Arnoldische Buchh., Bader, Bange, Bath, Bedhold, Bender, Berger, Bertling, Biebler, Braun, Buchh., Calvary, Galve, Gohn, Deubner, DuMont-Schauberg, Dürr, Ehrlich, Engelhardt, Felix, Franz, Frank, Frühling, Gebhardt, Gerstmann, Goar, Göttschel, Grautoff, Großmann, Grünig, Halbeisen, Hanke, Hartmann, Heidenfeld, Hepple, Henne, Hildebrand, Hoffer, Jacobi, Jofomicz, Jürgens, Kay, Koch, Kogler, Köhler, Kortkamp, Köhling'sche Buchh., Kotze, Krauß, Krüll, Lehfeldt, Leifner, Lindemann, Lundeau, Manz, Mayer, Meißner, Meißner, Müller, Nicolat, Perthes, Petreuz, Puttrich, Reiser, Richter, Röder, Rosenthal, Rudolphi, Sachleben, Sannier, Schäfer, Schellenberg, Scherz, Schiffmann, Schloffer, Schmalzer, Schneider, Schönborn, Schönborn, Schöpfer, Schroter, Seebagen, Sendebach, Seiffardt, Silber & Sch., Sintenis, Stangel, Steinmayer, Stely, Strauß, Strebel, Thelle, Thienemann, Uffrich, Uffmann, Velhagen, Veltner, Veltz, Widura, Wienbrack, Zieger.